



Baden-Württemberg
POLIZEIDIREKTION LUDWIGSBURG
Pressestelle

 **PRESSEMITTEILUNG**

26.08.2009/5

Aktuell: Wasserrohrbruch und Gasaustritt auf der B27 (Nachtrag)

Ludwigsburg

Die Beschädigungen an der Wasser- und Gasleitung konnten zwischenzeitlich lokalisiert und abgedichtet werden. Der Zugang der insgesamt 37 evakuierten Bürger zu ihren Wohnungen konnte ab 17.45 Uhr sukzessive wieder freigegeben werden. Der Verkehr konnte gegen 19.00 Uhr in Fahrtrichtung Stuttgart vollständig in Richtung Heilbronn – beschränkt auf eine Fahrspur – wieder freigegeben werden.

Verletzt wurde niemand, an der Wasserleitung wurde ein technischer Defekt festgestellt. Die Ursache für das Gasleck ist bislang nicht bekannt.

Im Einsatz waren 120 Mann der Feuerwehr mit 12 Fahrzeugen, 39 Rettungskräfte des DRK mit 19 Fahrzeugen, 40 Mann der technischen Dienste der Stadt Ludwigsburg und Mitarbeiter der Gaswerke, vier Vertreter der Stadt Ludwigsburg, acht Streifenfahrzeuge der Polizei mit 15 Beamten.

Nachdem sich das Gebäude der Feuerwehr gleichfalls im Gefahrenbereich befand, wurden die nicht benötigten Fahrzeuge während des Einsatzes auf den Parkplatz Bärenwiese verbracht und eine provisorische Einsatzzentrale betrieben.

Die Arbeiten zur Reparatur des betroffenen Fahrstreifens werden am Donnerstag fortgesetzt.

Dienstgebäude: Friedrich-Ebert-Str. 30 · 71638 Ludwigsburg · Telefon 07141 18-9 · Fax 07141 18-5015

polizeidirektion-ludwigsburg@t-online.de · www.polizei-ludwigsburg.de

VVS-Anschluss:  Landratsamt